

## EINSCHREIBEN

Telekom-Control-Kommission  
und  
RTR Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH  
Mariahilfer Straße 77-79  
1060 Wien

Vorab per e-mail an [marktanalyse@rtr.at](mailto:marktanalyse@rtr.at) und [rtr@rtr.at](mailto:rtr@rtr.at)

20.10.2015

### **Betreff: M 1.1/15-15 und M 1.2/15-17 – Stellungnahme zum Entwurf einer Vollziehungshandlung**

Sehr geehrte Frau Dr. Solé, sehr geehrte Herren,

Tele2 erstattet zu den in den Verfahren M 1.1/15 und M1.2/15 erlassenen Entwürfen einer Vollziehungshandlung nachstehende Stellungnahme.

In den obgenannten Verfahren wurde von der Telekom-Control-Kommission vorgeschlagen, dass das geltende Festnetz- und Mobilterminierungsentsgelt für jenen Verkehr zur Anwendung gelangen soll, der in Österreich oder einem anderen Land des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) originiert. Damit wird es den Betreibern ermöglicht, für Verkehr der außerhalb des EWR originiert, auch ein höheres Terminierungsentsgelt zu verrechnen. Mit diesem Vorschlag trägt die Telekom-Control-Kommission den wirtschaftlichen Gegebenheiten Rechnung, dass in vielen Ländern außerhalb des EWR höhere Terminierungsentsgelte verrechnet werden und nationale Betreiber diesen gegenüber schlechter gestellt sind.

Wie Tele2 in ihrer Stellungnahme vom 29.9.2015 ausführte, ist es für die Verrechnung dieses Verkehrs, der indirekt über A1 Telekom Austria gesendet wird, erforderlich, dass A1 Telekom Austria die entsprechenden Daten zur Verfügung stellt. Laut Schreiben von A1 Telekom Austria vom 7.10.2015 wird diese Problematik bereits bearbeitet und können die entsprechenden Daten an die alternativen Betreiber ab 1.1.2016 im SLA übermittelt werden.

Die Möglichkeit, für Verkehr der im Nicht-EWR originiert, höhere Terminierungsentsgelte zu verrechnen ist ein wichtiger Schritt, die Zahlungsströme zwischen diesen Ländern und österreichischen Betreibern in eine bessere wirtschaftliche Balance zu bringen. Tele2 begrüßt diesen Schritt, möchte in diesem Zusammenhang allerdings darauf hinweisen, dass diesem ein fast noch wichtigerer Schritt folgen sollte. Ein erheblicher wirtschaftlicher Nachteil erwächst österreichischen Betreibern insbesondere dadurch, dass innerhalb des EWR die Terminierungsentsgelte sehr unterschiedlich und in den meisten Ländern höher sind, als sie in Österreich angeordnet wurden. Da die Verkehrsmengen innerhalb des EWR sehr hoch sind, wirken sich die höheren Terminierungsentsgelte hier besonders stark aus. Aus Sicht von Tele2 sollte, solange nicht im gesamten EWR eine Pure-LRIC-Berechnung erfolgt und die Terminierungsentsgelte weitgehend gleich hoch angeordnet werden, es den österreichischen Betreibern möglich sein, auch für Verkehr der in „teuren“ EWR-Ländern originiert, ein diesen Ländern vergleichbares Terminierungsentsgelt zu verrechnen.

Im Hinblick auf die operative Umsetzung des Bescheidentwurfs schlägt Tele2 nachstehende ergänzende Regelungen bzw. Klarstellungen vor:

- Aus abrechnungstechnischen Gründen wäre der Beginn der von der TKK vorgeschlagenen Regelung zu einem Monatsersten von Vorteil.
- Um Klarheit zu haben, welche Destinationen konkret innerhalb des EWR liegen, wäre es aus Sicht von Tele2 zweckmäßig, eine entsprechende EWR-Präfixliste zu definieren. Am Beispiel der Destination Slovenia IKPO zeigt sich aktuell das Erfordernis, da diese Destination im Kosovo und damit außerhalb des EWR terminiert. Tele2 hat einen Vorschlag für diese Liste dieser Stellungnahme beigelegt.
- Für Verkehr, der keine oder eine manipulierte CLI aufweist, gelten die Regelungen für Verkehr aus dem Non-EWR.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Andreas Koman

Tele2 Telecommunication GmbH



Mag. Maria Pfaffi MIC

Beilage: EWR-Präfixes

<b>EWR-Präfixes</b>	
Austria	43
Belgium	32
Bulgaria	359
Croatia	385
Cyprus (Greek)	357
Czech Republic	420
Denmark	45
Estonia	372
Finland	358
France	33
French Guiana	594
Germany	49
Greece	30
Guadeloupe	590
Hungary	36
Iceland	354
Ireland	353
Italy	39
Latvia	371
Liechtenstein	423
Lithuania	370
Luxembourg	352
Malta	356
Martinique	596
Netherlands	31
Norway	47
Poland	48
Portugal	351
Reunion	262
Romania	40
Slovakia	421
Slovenia	3860
Slovenia	3861
Slovenia	3862
Slovenia	3863
Slovenia	38640
Slovenia	38641
Slovenia	38642
Slovenia	38644
Slovenia	38645
Slovenia	38646
Slovenia	38647
Slovenia	38648
Slovenia	3865
Slovenia	3866
Slovenia	3867
Slovenia	3868
Slovenia	3869
Spain	34
Sweden	46
United Kingdom	44